

Sehr geehrte Eltern! Liebe Erziehungsberechtigte!

Mittersill, 30.03.2020

Wir starten in die 3. Woche.

Was kann ich sagen? Die Zusammenfassung der Rückmeldungen der KollegInnen unserer Schule zeichnet nach wie vor ein sehr positives Bild.

Unsere jungen Menschen können eigenverantwortlich Arbeitsaufträge bewältigen, sie sind konzentriert, sie sind sich ihrer Verantwortung bewusst, sie wollen. Das ist ein gutes Gefühl für uns PädagogInnen, sind wir doch bemüht und sehen es als unsere uneingeschränkte Aufgabe, den Unterricht pädagogisch wertvoll zu gestalten und vor allem aufrecht zu halten.

Das ist uns – bis auf wenige Stolpersteine ausgenommen – bisher gut gelungen.

Wie es weitergeht? Das kann bisher niemand sagen. Ob wir nach Ostern einen geregelten Schulbetrieb aufnehmen können? Ich weiß es nicht. Zu unterschiedlich sind die vorliegenden Meldungen. Jeder weiß ein „bissal“ was und darauf möchte ich nicht vertrauen. Wir werden alsbald mehr erfahren, dann gebe ich es natürlich umgehend an euch weiter.

Dass unsere jungen Menschen über sich hinauswachsen, das war mir bewusst. So viele Jahrzehnte unterrichtete ich nun am Standort und habe miterleben dürfen, dass in Jugendlichen weit mehr steckt, als man ihnen oft zutraut. Dass sie natürlich ihre Ängste äußern: „Wie wird das mit meinem Arbeitsplatz?“, ist mehr als verständlich und ich/wir sprechen ihnen laufend Mut zu. Es kommen auch wieder bessere Zeiten. Davon gehen wir aus!

Meine Bitte wieder an dieser Stelle: Werdet nicht „müde“ sie zu Höchstleistungen weiterhin anzuspornen. Mit ihnen lernen, das ist nicht eure Aufgabe, aber sie zu begleiten, schon. Die KollegInnen sind per e-Mail, Chat, Videokonferenzen, schoolupdate, ... mit ihnen verbunden. Hier findet ein reger Austausch statt.

Über positive Rückmeldungen/Anfragen und dgl. unter direktion@pts-mittersill.salzburg.at freue ich mich natürlich sehr.

Euer Hans Nussbaumer, zum Wohle unserer jungen Menschen!